

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des KJR FFB am 20.04.2016

Von der Herbst-VV 2016 mit / ohne Änderungen genehmigt am

Anwesend:

Delegierte: siehe Delegiertenverzeichnis
Gäste: siehe Gäste- bzw. Anwesenheitsliste
KJR-Vorstand: Philipp Heimerl, Rainer Fuchs, Stephan Bertsch, Ingrid Götzendörfer, Ines Sattler, Tobias Vogl
Hauptamtliche: Thomas Boll, Monika Neukirch, Iris Bock, Alexander Friedrichs, Franziska Hinz, Veronika Aneder

Sitzungsleitung: Philipp Heimerl bis TOP 9, ab TOP 11 Ines Sattler
Protokoll: Iris Bock

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

TOP 1 – Begrüßung

Der Vorsitzende Philipp Heimerl begrüßt alle Delegierten, Gäste und Anwesenden und dankt für das zahlreiche Erscheinen.

TOP 2 – Grußwort des Jugendreferenten des Landkreises

Stefan Floericke dankt dem KJR für das große Angebot an Bildungsveranstaltungen, Ferienfahrten und die breitgefächerte Unterstützung in der Jugendarbeit des Landkreises.

TOP 3 - Feststellungsbeschlüsse

a) Beschlussfähigkeit

Die Vollversammlung ist mit 30 Delegierten von insgesamt 41 voll beschlussfähig.

b) Beschluss über die Tagesordnung

Beschluss: Einstimmig mit 30 Ja angenommen.

TOP 4 – Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2015

Einstimmig mit 30 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 5 Verabschiedung von Manina Ott und Vorstellung von Veronika Aneder als Leiterin des Bereichs Spielmobil; Vorstellung der Elternzeitvertretung Bereich Bildung

- Als Elternzeitvertretung für Martina Hobelsberger hat Veronika Aneder am 01.04.2016 den Bereich Spielmobil übernommen. Frau Aneder gehörte mehrere Jahre zu dem Spielmobil-Betreuerteam und war als Referentin im Fortbildungsbereich für den KJR tätig. Ihre Vorgängerin Manina Ott hat zum 15.03.2016 zum Bayerischen Jugendring gewechselt.
- Die Elternzeitvertretung im Bereich Bildung hat Frau Franziska Hinz übernommen.

TOP 6 – Rechenschaftsbericht des Vorstandes und Jahresrechnung 2015

Philipp Heimerl stellt anhand des Jahresberichts 2015 in digitaler Version die Tätigkeiten des Kreisjugendrings in 2015 vor. Die digitale Version des Jahresberichts ist auf der Homepage des KJR unter <http://kjr.de/?p=0906> zu finden.

Der Jahresbericht gibt einen interessanten und informativen Überblick über sämtliche Veranstaltungstage des Bildungsbereiches, der Spielmobileinsätze und der Ferienfahrten. Ebenso über das Vorstandsprojekt „Starthilfe“, die vergebenen Verbandszuschüsse, die Belegungen im Haus für Jugendarbeit und den Materialverleih.

Noch TOP 6

Die den Delegierten vorliegende Jahresrechnung 2015 wird von Thomas Boli (Geschäftsführer KJR) kurz erläutert.

Jahresergebnis

Gesamteinnahmen: € 928.177,82

Gesamtausgaben: € 928.177,82

Haushaltsergebnis: € 0,00

Es sind keine Schulden vorhanden.

Insgesamt weicht das HH-Ergebnis von den Planungen um ca. € 43.000,- ab. Dies resultiert aus folgenden Ereignissen:

- Haus für Jugendarbeit
Einnahmenseite Budget HfJ: 22.900.- €
Ausgabenseite Budget HfJ: 21.900.- €
Die Abweichung ist durch die unerwartete zweimonatige Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge im HfJ entstanden.

- Zuschüsse für Verbände
Es wurden 27 Anträge schriftlich gestellt, 23 konnten bezuschusst werden
Gesamthöhe der Zuschüsse: 36.332.- €
Geplante Zuschüsse: 28.100.- €
Das entstandene Defizit von 8.222.- € wurde über Rücklagenentnahme des KJR ausgeglichen.

Zur Jahresrechnung gibt es seitens der Delegierten keine weiteren Fragen.

TOP 7 – Rechnungsprüfungsbericht der Innenrevision

Die Prüfung erfolgte durch Sabrina Sommer.

Der Prüfungsbericht wurde den Delegierten mit der Einladung zugesandt. In diesem gab es keine Beanstandungen. Am 20.02.2016 wurden die Kassen geprüft. Die Belege sind gut sortiert. Eventuelle Abweichungen konnten durch Belege und Angabe von Gründen nachvollziehbar belegt werden. Die Entlastung des Vorstandes wird seitens der Innenrevisorinnen vorgeschlagen.

TOP 8 – Entlastung des Vorstandes

Beschluss: Antrag auf Entlastung des Vorstandes: 24 Ja, 6 Enthaltungen = angenommen

TOP 9 Verabschiedung des Vorsitzenden Philipp Heimerl

Philipp Heimerl wird seitens der 2. Vorsitzenden und dem Geschäftsführer für seinen langjährigen Einsatz im KJR gedankt. Vor seiner Wahl in den KJR-Vorstand im Herbst 2009 und seiner Wahl zum 1. Vorsitzenden 2010 war er bereits als Zivildienstleistender und ehrenamtlicher Betreuer im KJR tätig. Während seiner Amtszeit hat er der Jugend des Landkreises durch sein „Planspiel Kommunalpolitik“, dem „Kleinen Lobbyisten“ und der U18 Wahlen die Politik ein Stück näher gebracht. Der internationale Jugendaustausch mit Israel war ebenso ein Thema, das er mit Begeisterung initiiert und umgesetzt hat.

TOP 10 – Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer/innen

Der Vorsitzende des BezJR Andre Gersdorf übernimmt die Wahlleitung als Wahlhelfer stehen ihm Stefan Floericke und Dietmar König zur Verfügung.

(Ergebnisse siehe Wahlprotokoll)

a) Vorsitzende/r

Vorschlag: Ines Sattler

- Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder, LV Bayern
- Seit 2011 ehrenamtliche Betreuerin Spielmobil
- Seit 2015 Vorstandsmitglied KJR
- Zur Zeit in Ausbildung zur Erzieherin

30 Ja-Stimmen = einstimmig gewählt

Ines Sattler nimmt die Wahl an.

b) Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Vorschlag: Ingrid Götzendörfer

- Jetzige stellvertretende Vorsitzende
- verbanddlos

30 Ja-Stimmen = einstimmig gewählt

Ingrid Götzendörfer nimmt die Wahl an.

c) Beisitzer/innen

Vorschläge:

Rainer Fuchs

Tilman Stein

Stephan Bertsch

Stefan Perzmaier

Tobias Vogl

Wahl per Akklamation: 30 Ja-Stimmen

30 Ja-Stimmen für die vorgeschlagenen 5 Personen

= einstimmig gewählt

Alle nehmen die Wahl an.

d) Rechnungsprüfer/innen

Vorschläge: Saskia Schon (AWO Germering), Sabrina Sommer (Jugendrotkreuz)

Wahl per Akklamation: 30 Ja-Stimmen

Gewählt mit jeweils 30 Ja-Stimmen, beide nehmen die Wahl an.

e) Nachwahl eines Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss für Philipp Heimerl und Wahl der Vertretung

Vorschläge: Stephan Bertsch

Wahl per Akklamation: 28 Ja-Stimmen

28 Ja-Stimmen = einstimmig gewählt

Vorschlag Vertretung: Ines Sattler

Wahl per Akklamation: 28 Ja-Stimmen

28 Ja-Stimmen = einstimmig gewählt

TOP 11 – Terminvorschlag für die Herbstvollversammlung

Mittwoch, 23.11.2016, 19:00 Uhr

TOP 14 – Anträge

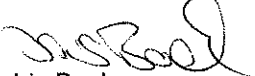
Es liegen keine Anträge vor.

TOP 15 – Verschiedenes

Liegt nicht an.

Ende: ca. 20:30 Uhr

Für das Protokoll:



Iris Bock
Protokollführerin



Ines Sattler
Vorsitzende

